

nummer 3

jahrgang
2007

ötz

österreichische taxizeitung

fachzeitschrift des verbandes der österreichischen autotaxiunternehmer, für das taxi-, mietwagen-, autoverleih- und fiakergewerbe

Taxi-, Praterunternehmer und Schweizerhaus luden zur Kinderfahrt 2007

S
i
e
h
e

B
e
r
i
c
h
t

S
e
i
t
e

8



Auch für Heimkinder gibt es immer wieder Anlässe um fröhlich zu sein

Dank dem Engagement der Wiener Taxi-, Praterunternehmer und dem Schweizerhaus, sowie der Organisation durch den Verband der Österreichischen Autotaxiunternehmer und des Wiener Praterverbandes, konnte auch heuer wieder die bei den Kindern von Wiener Heimen so beliebte Fahrt in den Prater stattfinden.

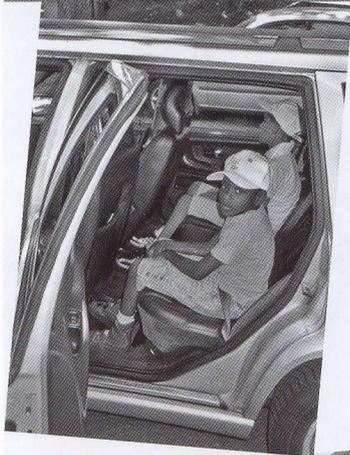
Den Ehrenschutz für die Fahrt übernahm Kardinal Dr. Christoph Schönborn, Bürgermeister Dr. Michael Häupl und Wirtschaftskammer Wien-Präsidentin KommR Brigitte Jank.

Bei herrlichem Kaiserwetter fuhr man im Konvoi, begleitet von zwei motorisierten Polizisten, im Volksmund auch „Weiße Mäuse“ genannt, zum Wiener Prater.

Nach der Begrüßung durch den Obmann des Verbandes der Österreichischen Autotaxiunternehmer, KommR Karl Ramharter, sowie der Präsidentin des Wiener Praterverbandes, Frau Eva Sittler, stand einer Fahrt mit dem Ringelspiel nichts mehr im Wege.



Der Konvoi ...



... früh übt sich ...

... auch der Luftballon war heiß begehrt.



Die Jause ist eröffnet...

Nach den Anstrengungen des Tages gab es für die großen und kleinen Gäste, sowie in den vergangenen Jahren auch, eine von der Familie Kolarik vorbereitete Jause im Schweizerhaus. Den Abschluss bildete noch eine Fahrt mit der Hochschaubahn. Nur mit Mühe waren die Kinder zu bewegen, zu den wartenden Taxis zu gehen. Zu schön war dieser Tag für sie.



Man sieht's die Jause schmeckt.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren dieser Fahrt, Herrn KommR Helmut Haslinger, Geschäftsführer des Verbandes der Österreichischen Autotaxiunternehmer, und dessen Obmann, KommR Karl Ramharter, den Vertretern des Wiener Praterverbandes und dessen Präsidentin, Frau Eva Sittler, sowie der Familie Kolarik für die erwiesene Gastfreundschaft. Danke für die großzügige Spende des THT durch Obmann Dr. Jorge Jasbar.



Einen besonderen Dank an diejenigen, die diese Fahrt erst ermöglicht haben, an die Taxi- und Praterunternehmer, die ihre Einrichtungen und Zeit kostenlos zur Verfügung gestellt haben.

Ein Dankeschön auch an jene Wiener Taxiunternehmer, die an der Fahrt nicht teilnehmen konnten, jedoch durch eine Geldspende ihren Beitrag zum Gelingen der Fahrt beigetragen haben.



KommR Ramharter überreicht der Familie Kolarik einige Fotos zur Erinnerung. Den Segen spendete in Vertretung von Kardinal Schönborn, Bischofsvikar Rühringer (rechts im Bild).

Auch der Wiener Verkehrspolizei gilt unser Dank für die Begleitung.

Wir hoffen, auch nächstes Jahr die Kinderfahrt wieder durchführen zu können, es wäre dann die 30. Es würde den Kindern und auch uns sicher wieder große Freude bereiten.

Manfred Starzinger

